

Wenn ich der Kaiser wäre

M. Th. Paradis
Göttingfche post. Blumenlefe v. 1786

Allegretto

Voice

Wenn ich der Kai-fer wä - re, nichts nüz - temir die Eh - re, für dich, du Zau - be - rin, für

Harpsichord

8

Vo.

dich, du Zau - be rinn! - ftieg ich vou mei - nem Thro - ne, und leg - te mei - ne Kro - ne, zu

Hch.

14

Vo.

dei - nen Füt - fen hin, zu dei - nen Füt - fen hin!

Hch.

2

Wenn ich der Kaifer wäre,
Nichts nützte mir die Ehre;
Für dich, du Zauberinn,
Stieg ich von meinem Throne
Und legte meine Krone
Zu deinen Füßen hin.

Lebt' ich in jenen Zeiten,
Wo ritterlich zu freiten
Des Mannes Ehre war;
Dich führt ich im Panniere,
Bey jeglichem Turniere
Stellt' ich zum Streit mich dar.

Dürft' ich, wie Wolf, den Weifen
Den grofsen Satz beweifen,
Dies fey die befte Welt ;
Dich wollt ich ihnen zeigen,
Und alle würden fchweigen
Und riumen mir das Feld,

Könnt' ich den Preis im Singen,
Wie Orpheus, mir erringen,
Ich fänge nur von Dir.
Kein Goldftaub, kein Gepränge,
Kein Kaiferthum erränge
Ein andres Lied von mir.

Nun bin ich nicht der Kaifer,
Kein Ritter und kein Weifer,
Auch Orpheus bin ich nicht!
Ich armer Junge habe
Jetzt leider keine Gabe,
Die deinem Werth entspricht.

Doch alles was ich habe,
Das bring' ich dir zur Gabe;
Mein ganzes Ich ift dein:
Gern bin ich nicht der Kaifer;
Kein Ritter und kein Weifer,
Willt du mein Mädchen feyn.